

So viel Brot kostet die Südumgehung

Zu „Absage an die Südumgehung“ vom 21. Mai:

Als Landwirte haben wir mit Bestürzung zur Kenntnis genommen, dass für den Bau der geplanten Südumgehung von Blumenrod mindestens 20 Hektar hochwertiges Ackerland „geopfert“ werden sollen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Probleme weltweiter Nahrungsmittelerzeugung erlauben wir uns nachfolgende Berechnung: Der jährlich Hektarertrag an Weizen beläuft sich je nach klimatischen Bedingungen zwischen 140 und 200 Zentnern. Die Mehlausbeute pro Zentner Weizen beträgt etwa 34 Kilogramm; aus 100 Kilogramm Mehl können 160 Weißbrote à ein Kilogramm gebacken werden. Somit beträgt die Zahl unterbliebener Brote je nach Ernte zwischen 7616 und 10880 pro Hektar. Bezogen auf 20 Hektar bedeutet dies einen Verzicht auf 152320 bis 217600 Brote. Hoffentlich wächst die Einsicht, dass Vernichtung landwirtschaftlicher Anbauflächen sehr reale und greifbare Konsequenzen hervorruft. **Erhard Keßler, Reinhard Stock, Wolfgang Wunike, Limburg-Linter**